



SOLIDARITÄT mit den SozialistInnen, denen in Wien aufgrund der "Terror"- Paragraphen

§278 & §282 der Prozess gemacht wird!

In willfähriger Auftragsarbeit für das türkische Erdoğan-Regime, sowie als gleichzeitiges Pilotverfahren gegen Linke in Österreich, hat die Staatsanwaltschaft Wien einen „Terrorprozess“ gegen fünf Vorstandmitglieder und einen zusätzlichen Vereins-Aktivisten des türkisch-linken Vereins „Anatolische Föderation Österreich“ eingeleitet.

Irgendwelche konkret damit im Zusammenhang stehende Tatbestände werden den in Österreich allesamt „unbescholtenen“ Personen nicht vorgeworfen.

Entsprechend führt die Anklageschrift denn auch vorrangig „Delikte“ wie den Verkauf der in Österreich legalen linken Wochenzeitung „Yürüyüş“, die Veranstaltung, Bewerbung bzw. den Ticketverkauf für Konzerte der bekannten und- weit über die Türkei hinaus – beliebten türkischen Protestband „Grup Yorum“, Fußballturniere gegen Rassismus und Gedenkveranstaltungen von in der Türkei getöteten AntifaschistInnen im Sinne „des Terrorismus“ an.

Zur Verteidigung demokratischer Grundrechte und Meinungsfreiheit gegen die Kriminalisierung politischen Protests kommt bitte zu den Aktionen und Prozessen!

KUNDGEBUNGEN:

Samstag, 9. Februar 2019

14:00 Uhr: Westbahnhof / Christian-Broda-Platz

15:00 Uhr: Mariahilfer Straße / Neubaugasse

16:00 Uhr: Mariahilfer Straße /MQ - Marcus-Omofuma-Denkmal

mit Live-Musik, Redebeiträgen & Eurer lautstarken solidarischen Teilnahme!

Prozesstermine: 26.2., 27.2., 4.3., 6.3., 8.3., 12.3. jeweils 9.30–14.30 Uhr
am Landesgericht für Strafsachen Wien, Wickenburggasse 22, 1080

Impressum: AFA- Solidaritätskomitee, c/o Stiftgasse 8,1070 Wien Twitter AFA*Solidarität (@afasolidaritaet)



SOLIDARITÄT mit den SozialistInnen, denen in Wien aufgrund der "Terror"- Paragraphen

§278 & §282 der Prozess gemacht wird!

In willfähriger Auftragsarbeit für das türkische Erdoğan-Regime, sowie als gleichzeitiges Pilotverfahren gegen Linke in Österreich, hat die Staatsanwaltschaft Wien einen „Terrorprozess“ gegen fünf Vorstandmitglieder und einen zusätzlichen Vereins-Aktivisten des türkisch-linken Vereins „Anatolische Föderation Österreich“ eingeleitet.

Irgendwelche konkret damit im Zusammenhang stehende Tatbestände werden den in Österreich allesamt „unbescholtenen“ Personen nicht vorgeworfen.

Entsprechend führt die Anklageschrift denn auch vorrangig „Delikte“ wie den Verkauf der in Österreich legalen linken Wochenzeitung „Yürüyüş“, die Veranstaltung, Bewerbung bzw. den Ticketverkauf für Konzerte der bekannten und- weit über die Türkei hinaus – beliebten türkischen Protestband „Grup Yorum“, Fußballturniere gegen Rassismus und Gedenkveranstaltungen von in der Türkei getöteten AntifaschistInnen im Sinne „des Terrorismus“ an.

Zur Verteidigung demokratischer Grundrechte und Meinungsfreiheit gegen die Kriminalisierung politischen Protests kommt bitte zu den Aktionen und Prozessen!

KUNDGEBUNGEN:

Samstag, 9. Februar 2019

14:00 Uhr: Westbahnhof / Christian-Broda-Platz

15:00 Uhr: Mariahilfer Straße / Neubaugasse

16:00 Uhr: Mariahilfer Straße /MQ - Marcus-Omofuma-Denkmal

mit Live-Musik, Redebeiträgen & Eurer lautstarken solidarischen Teilnahme!

Prozesstermine: 26.2., 27.2., 4.3., 6.3., 8.3., 12.3. jeweils 9.30–14.30 Uhr
am Landesgericht für Strafsachen Wien, Wickenburggasse 22, 1080

Impressum: AFA- Solidaritätskomitee, c/o Stiftgasse 8,1070 Wien Twitter AFA*Solidarität (@afasolidaritaet)